AfD Nürnberg / Schwabach | Königstr. 3 | 91126 Schwabach

Oberbürgermeister Peter Reiß
Königsplatz 1
91126 Schwabach

Schwabach, 22.10.2026

Antrag AfD-Fraktion:
Dauerbeflaggung an zentralen Orten Schwabachs

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Reiß, die AfD-Fraktion stellt folgenden Antrag:

Die Stadtverwaltung soll prüfen, ob eine Dauerbeflaggung wie zur Herbstkirchweih mit den Fahnen Schwabachs, Bayerns und Deutschlands dauerhaft möglich und als künftiges Aushängeschild ganzjährig zu sehen ist. Vor allem vor dem Rathaus als exponiertes Zentrum unserer Stadt sollte dies sichtbar gemacht werden.

Sowohl die Flaggenanzahl, als auch die Masten-Infrastruktur sind in Schwabach gegeben und verursachen von daher keinerlei Kosten. Im Rahmen des Antrags möchten wir ebenfalls eine Bestandsaufnahme der vorhandenen Flaggen vornehmen und ggf. müssten hier ein paar auf Reserve nachbestellt werden.

Adresse:
AfD Fraktion Schwabach
Königstr. 3
91126 Schwabach

Fraktion Schwabach:
Sebastian Meyer
Fraktionsvorsitzender
Alexander Martini
Stv. Fraktionsvorsitzender
Harald Janich
Christian Meier
Gerd Dressel

Kontakt:
Tel.: 0170 / 772 52 28
Whatsapp: 0170 / 772 52 28

E-Mail:
sebastian.meyer@afdbayern.de

Internet:
www.afd-schwabach.de

Instagram:
alternative_fuer_schwabach

Die Flaggen sind zentrale, identitätsstiftende Symbole der Demokratie, die im Alltag sichtbarer und wieder präsenter werden müssen. Vor allem Schwarz-Rot-Gold hat eine lange Tradition, die seit mehr als 200 Jahren ihre verbindende Kraft nicht verloren hat.

- Schwarz: Das Gedenken an die Überwindung dunkler Zeiten und Tyrannei.
- Rot: Das Herzblut und der Einsatz der Bürger für die Freiheit.
- Gold: Das Licht der Freiheit, der Demokratie und der glanzvollen Zukunft.

An speziellen historischen Gedenktagen wie dem 10. Januar (Goldene Bulle von 1356 als historisches Verfassungsdokument), 18. Januar (Gründung Kaiserreich), 19. April 1945 (Kriegsende in Schwabach), 23. Mai (Beginn 30-jähriger Krieg und Inkrafttreten Grundgesetz), 27.-30. Mai (Hambacher Fest 1832 als Manifestation von Schwarz-Rot-Gold), 17. Juni (Volksaufstand DDR), 28. Juni (Unterzeichnung Versailler Vertrag), 20. Juli (Aufstand gegen Hitler), 13. August (Bau der Berliner Mauer), 03. Oktober (Tag der Einheit), 31. Oktober (Beginn der Reformation), **09. November (Scheitern der Revolution 1848, Novemberrevolution 1918, Hitler-Putsch 1923, Reichspogromnacht 1938, Mauerfall 1989 als einer der bedeutendsten Tag deutscher Geschichte)**, Volkstrauertag am zweiten Sonntag vor dem 1. Advent zum Gedenken der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft, 25. Dezember (Krönung Karl des Großen) möchten wir parallel dazu mit konzertierten Maßnahmen auf die historische Traditionslinie verschiedener Gedenktage in der Öffentlichkeit hinweisen.

Das ist zum Beispiel mit kleineren Gedenk-, Konzert- und Informationsveranstaltungen umzusetzen, parallel dazu ließe sich zu diesen speziellen Gedenktagen auch in Bildungseinrichtungen Projekte umsetzen, um Kinder (Schüler/Kindergarten) wieder stärker auf zentrale Geschehnisse deutscher Geschichte aufmerksam zu machen. Die Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen und dem Kulturamt ist in diesen Fällen für uns ein zentraler Baustein der Koordination dieser Veranstaltungen und Themenreihen.

Flankierend kann die lokale Presse und die Medien der Stadtverwaltung inhaltlich Themen aufarbeiten und Beiträge formulieren, die die Bevölkerung Schwabachs zu diesen historischen Ereignissen sensibilisieren.

Wir bedanken uns für die Bemühungen und sehen einer Diskussion über unseren Antrag mit Freuden entgegen.

Mit besten Grüßen



Sebastian Meyer
Fraktionsvorsitzender AfD Schwabach